

Datum: 18.03.2019 -0

Foto: Peter Riege / FWG

## **FWG Namdey stellt Liste für die Wahl zum Ortsbeirat vor Hartmut Dressel kandidiert erneut als Spitzenkandidat Ausgewogenes Kandidaten-Team bewirbt sich bei der Kommunalwahl**

Andernach / Namedy - Hartmut Dressel, Fraktionsvorsitzender der FWG Andernach e.V., tritt bei der Wahl zum Namdeyer Ortsbeirat erneut als Spitzenkandidat der Freien Wählergruppe Namedy an. Schon zu Ende des vergangenen Jahres haben die Namedyer FWG Mitglieder ihre Kandidatenliste für den Andernacher Stadtteil gewählt. Mit einer ausgewogenen Mischung aus jüngeren und erfahrenen Kandidatinnen und Kandidaten wird man sich am 26. Mai zur Wahl stellen. „Wir müssen, wie in den vergangenen Jahren, weiterhin geschlossen im Sinne von Namedy denken und handeln.“

Durch die Moderation des Spitzenkandidaten, der gleichzeitig das Amt des Ortsvorstehers bekleidet, sei dies gut gelungen. Neben Dressel engagieren sich ebenfalls die weiteren FWG-Kandidaten in führenden Positionen Namedyer Organisationen und können dadurch einen großen Erfahrungsschatz in ihre politische Arbeit einbringen. Raphaela Gehm und Ursula Friedrichs sind bereits Mitglied des Ortsbeirats und im Vorstand der Nachbarschaft aktiv. Torsten Helf ist ebenfalls Ortsbeirats-Mitglied und bekleidet seit vielen Jahren unterschiedliche Führungspositionen des Löschzuges Namedy. Christian Greiner ist Vorsitzender des Elternausschusses der KiTa Miteinander und engagiert sich gemeinsam mit Elke Tibbe-Küch und Dr. Ulrich Blang im Vorstand des Fördervereins Grundschule und KiTa. Janusch Fischer ist Vorstandsmitglied der Namedyer Karnvealsgesellschaft und hat dem Ort jüngst durch die Eröffnung seines Pavillons eine wichtige Institution beschert. Abgerundet wird die Liste durch Anne Groß, die Mitglied im ortsansässigen Gospelchor ist. Das soziale Miteinander weiterhin im Stadtteil Namedy zu stärken steht für FWG'ler ganz oben auf ihrer Prioritätenliste. So wird man sich nach wie vor für den Bau eines einfachen, aber zweckmäßigen „Haus der Begegnung“ einsetzen. Darüber hinaus will man die Modernisierung von Kindertagesstätte und Grundschule vorantreiben, um in diesem Bereich einen zeitgemäßen Standard zu erreichen. „Zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern unseres Ortes werden wir uns dafür einsetzen, dass die Wohn- und Lebensbedingungen in Namedy weiterhin positiv bleiben und darüber hinaus weiter verbessert werden. Hierfür haben wir detaillierte Vorstellungen, mit denen wir unsere Ziele erreichen wollen“, zeigt sich Spitzenkandidat Dressel im Rahmen der Vorstellung der Kandidatenliste. Über die Inhalte des Namedyer Wahlprogramms wird die FWG separat und ausführlicher informieren. Weiterführende Informationen zu den Kandidatinnen und Kandidaten sind unter der neu eingerichteten Adresse [www.fwg-namedy.de](http://www.fwg-namedy.de) nachzulesen.



Bilderunterschrift: Die Mitglieder der FWG Namedy bereiten sich auf die Wahl zum Ortsbeirat vor:  
(v.l.) Elke Tibbe-Küch, Anne Groß, Janusch Fischer, Hartmut Dressel, Steffen Gehm, Ursula Friedrichs, Dr. Ulrich Blang, Raphaela Gehm und Christian Greiner.  
Es fehlt Torsten Helf.